

# Ausgerechnet Nationalrat Christoph Blocher, der sonst [...]

Autor(en): **Orlando [Eisenmann, Orlando]**

Objekttyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **118 (1992)**

Heft 40

PDF erstellt am: **05.08.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Henrik Petro

# Ist es möglich, kein Konto zu eröffnen?

Die Schweizer Banken haben die Identifikationspflicht für Kunden verschärft. Die Neuregelung tritt am 1. Oktober in Kraft. Wer dann Kassageschäfte über mehr als 25 000 Franken tätigen will, muss sich ausweisen. Doch wie sieht's momentan aus?

Der Mann betrat die Schalterhalle einer grossen Schweizer Bank in der Zürcher Bahnhofstrasse. Er hatte einen schwarzen Nadelstreifenanzug, ein schwarzes Hemd, eine weisse Krawatte, einen schwarzen Hut mit weissem Band und eine dunkle Sonnenbrille an. In der rechten Hand hielt er einen

Geigenkasten. Im Mundwinkel zuckte nervös ein Zahnstocher.

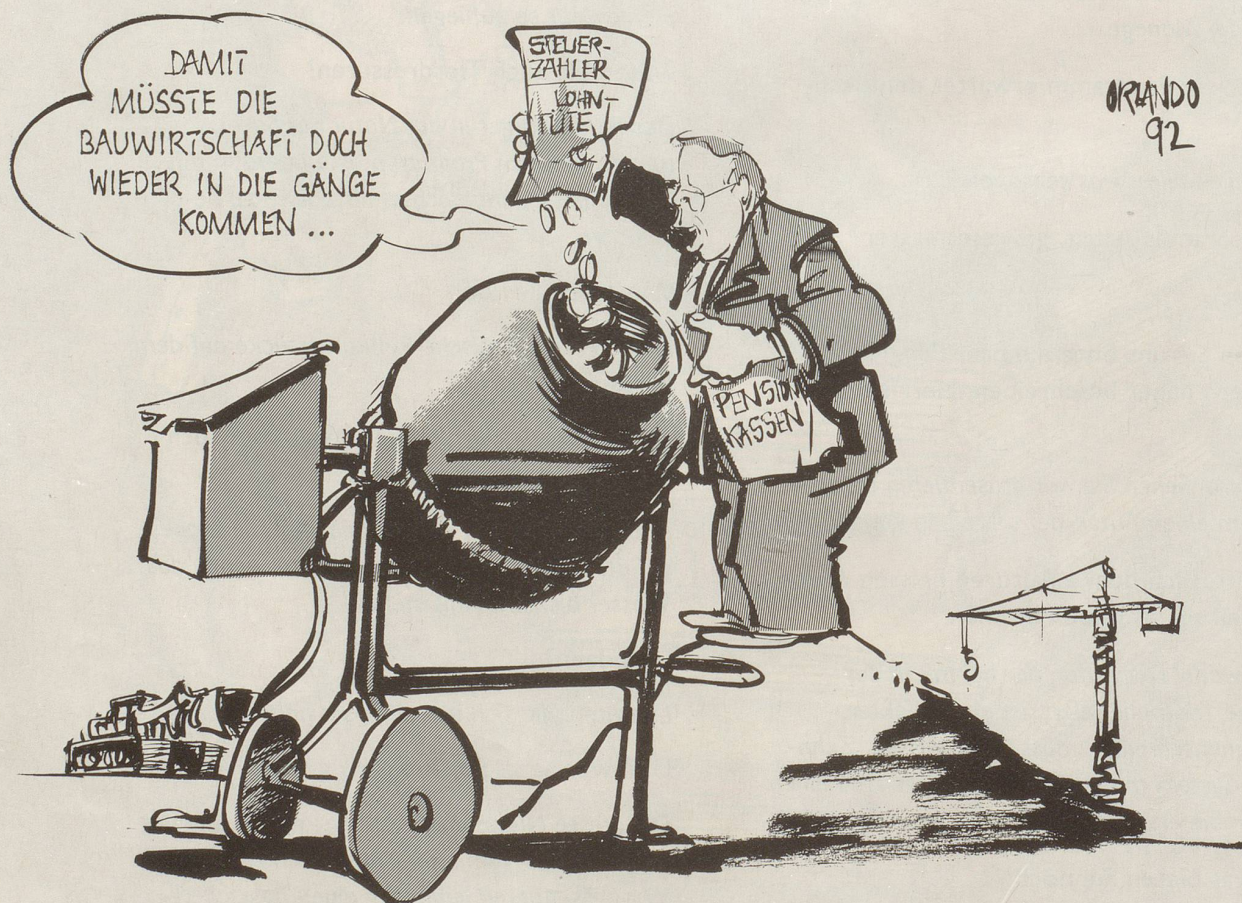
Etwas unschlüssig stand er in der verwirrend grossen Halle, bis ein Bankangestellter auf ihn aufmerksam wurde und nett lächelnd auf ihn zuging: «Kann ich Ihnen irgendwie helfen?»

Der Mann mit der undurchsichtigen Sonnenbrille musterte ihn kurz von Kopf bis Fuss. Dann meinte er: «Ich wollen Konto eröffnen!»

Der Angestellte lächelte ein Spur freundlicher und wies auf einen soeben frei gewordenen Schalter: «Bitte dort!»

## Nur Formalitäten

Das Schalterfräulein lächelte so, wie sie es in einem zweitägigen Umgangsformen-seminar für fortgeschrittene Schalterangestellte gelernt hatte: «Sie wünschen?»



Ausgerechnet Nationalrat Christoph Blocher, der sonst mit staatlichen Eingriffen in die Wirtschaft nicht viel am Hut hat, verlangte, dass der Staat per dringlichen Bundesbeschluss die Pensionskassen veranlassen solle, den Banken Geld für billigere Hypotheken zur Verfügung zu stellen!